



Surinam – Land des Weltgebetstags der Frauen 2018

Gottesdienst am Freitag, 2. März um 16.00 Uhr in St. Joseph

Surinam, wo liegt das denn? Das kleinste Land Südamerikas ist so selten in den Schlagzeilen, dass viele Menschen nicht einmal wissen, auf welchem Kontinent es sich befindet. Doch es lohnt sich, Surinam zu entdecken: Auf einer Fläche weniger als halb so groß wie Deutschland vereint das Land afrikanische und niederländische, kreolische und indische, chinesische und javanische Einflüsse. Der Weltgebetstag am 2. März 2018 bietet Gelegenheit, Surinam und seine Bevölkerung näher kennenzulernen. Frauen, Männer und Jugendliche – alle sind herzlich eingeladen!

Surinam liegt im Nordosten Südamerikas. Das besondere an Surinam ist der große Waldreichtum. Noch 80% des Landes sind von Tropenwald bedeckt. Wegen seiner kolonialen Vergangenheit ist Surinam ein multiethnisches Land, in dem die Kulturen friedlich zusammenleben.

Der Weltgebetstag ist eine weltweite Basisbewegung christlicher Frauen. Jedes Jahr bereiten Frauen aus einem anderen Land und aus unterschiedlichen christlichen Kirchen diese Gebetsstunde vor.

„Gottes Schöpfung ist sehr gut!“

Das wollen uns die christlichen Frauen aus Surinam sagen. Sie laden uns ein zum Nachdenken über den Wert der Schöpfung und warnen davor, unsere Umwelt leichtfertig aufs Spiel zu setzen. Die Gebete, Lieder und Texte aus Surinam werden am 2. März 2018 rund um den Globus wandern. Dann dreht sich in Gemeinden in über 100 Ländern der Erde alles um das Land Surinam und um die spezielle Situation der Frauen von dort.

Die kfd St. Joseph, Mastbruch lädt herzlich ein: zum Gottesdienst in die Kirche und anschließend zum geselligen Imbiss ins Pfarrzentrum.

Dorothee Brünger im Auftrag der kfd St. Joseph

Bildervortrag am Donnerstag, 15. Februar um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Joseph

Surinam, bis 1975 eine niederländische Kolonie, ist das kleinste unabhängige Land in Südamerika. 80% der Fläche sind von Regenwald bedeckt. Aufgrund der kolonialen Vergangenheit ist Surinam ein multiethnischer und multireligiöser Staat, in dem die Menschen unterschiedlicher Kulturen friedlich zusammen leben.

Dorothee Brünger lädt alle Interessierten herzlich ein zum Bildervortrag ihrer Länder- und Begegnungsreise zur Vorbereitung des Weltgebetstags.